

Bank Linth Anlegertipps

Clever investieren - mit den Bank Linth Anlegertipps!

Monatlich veröffentlicht die Bank Linth an dieser Stelle Tipps und Hinweise, worauf Sie bei einer Geldanlage im Speziellen achten sollten. Von unseren eigenen oder externen Anlagespezialisten verfasste Texte sollen Ihnen dabei helfen, effektiv Zeit und Kosten zu sparen oder aber mehr aus Ihrem Geld zu machen.

[Hier gehts zur Anmeldung](#)

Eine Übersicht der bisher veröffentlichten Bank Linth Anlegertipps

06.02.2012

Klare Preise in der Vermögensverwaltung - damit Ihnen mehr von der Rendite bleibt

Das Verwalten des eigenen Vermögens ist eine anspruchsvolle Angelegenheit und erfordert viel Zeit und grosses Fachwissen. Darum bieten Banken den Kunden an, das Kapital kompetent und kostengünstig zu verwalten. [mehr »](#)

03.01.2012

Keine halben Sachen

«Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erzählen.» Vor der Reise steht aber vielfach der Kauf eines Billets. Herr und Frau Schweizer machen da keine halben Sachen und fahren zum halben Preis: Mit rund 2.4 Millionen Benutzern ist das Halbtax-Abo ein Bestseller. Was das mit der Bank Linth zu tun hat? Seit 1. Januar 2012 sehr viel! [mehr »](#)

01.12.2011

Engagements in Edelmetallen

Edelmetalle üben einen ganz besonderen Reiz aus. Speziell in unbeständigen Wirtschaftszeiten gelten sie als «sichere» Wertanlagen. Und gerade ETF (Exchange Traded Funds) mit physischem Lieferanspruch erleben einen wahren Boom. [mehr »](#)

01.11.2011

Der «wahre» Wert des Geldes

Auch wenn Inflation im Moment (noch) kein Thema ist: Angesichts der rekordhohen Schulden verschiedener Staaten stellt sich jetzt bereits die Frage, wie man den realen Wert eines Portfolios sichern kann. [mehr »](#)

03.10.2011

Die Anziehungskraft von Gold

Gold - Schon seit Jahrtausenden übt das glänzende Edelmetall eine ausserordentlichen Anziehungskraft auf die Menschen aus. Anfänglich für die Herstellung von Schmuck eingesetzt, heute vermehrt als Zahlungsmittel in Krisenzeiten. [mehr »](#)

05.09.2011

Verluste begrenzen - gewusst wie

Der Begriff «Stop-loss-Order» wird häufig im Zusammenhang mit Turbulenzen an den Finanzmärkten genannt. Diese Auftragsart hat jedoch auch ihre Vorteile, wenn sie richtig eingesetzt wird. Stop-loss-Order sind nicht nur für Anlageprofis ein interessantes Werkzeug, sondern können auch für Privatanleger von Nutzen sein und eine Menge Verluste ersparen. [mehr »](#)

03.08.2011

Besser nachhaltig anlegen

Dem Thema Nachhaltigkeit tritt man immer noch mit gewissen Vorbehalten gegenüber. Dabei sind Investitionen in diesem Bereich weit davon entfernt, zum Beispiel renditeschwach zu sein oder einen Spendencharakter aufzuweisen. Der Bank Linth Anlegertipp im August klärt auf. [mehr »](#)

01.07.2011

Die Devisen lautet: absichern!

Ein gut diversifiziertes Depot bringt einen Anteil von Fremdwährungen mit sich. Der oft zitierte «starke Franken» kann dabei aber einer positiven Performance ein Schnippchen schlagen. Was die Titelnkursentwicklung gewinnt, zerrinnt mit dem Währungsverlust. Ein Mittel dagegen: Devisenabsicherungsgeschäfte. [mehr »](#)

01.06.2011

«Wandelanleihen - eine oft verkannte Anlageklasse»

Wandelanleihen stellen eine Mischung aus Aktien und Obligationen dar. Damit verfügen sie über äusserst interessante Eigenschaften: ein hohes, aktienähnliches Kurspotenzial bei gleichzeitig stark beschränktem Risiko. [mehr »](#)

02.05.2011

Strategiefonds: Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile

Der Erfolg eines Strategiefonds umfasst mehrere Komponenten, die sich wie bei einem Gemälde zu einem grossen Ganzen zusammenfügen. Know-how und Leistung sind zwar die treibenden Erfolgsfaktoren in der Vermögensverwaltung, ein Vergleich zur Malerei ist aber durchaus möglich. [mehr »](#)

04.04.2011

Energie - Ohne steht die Weltwirtschaft still

Durch die tragischen Ereignisse in Japan ist Energiepolitik derzeit ein grosses und sehr präsent Thema. Die Art der Energiegewinnung wird heftig diskutiert, deren Nutzung und Verfügbarkeit bleiben aber in jedem Fall ein Schlüsselfaktor für eine gedeihende Weltwirtschaft. [mehr »](#)

01.03.2011

Die Grossen im Schatten der Kleinen

Im Vergleich zu den grosskapitalisierten Titeln des SMI-Aktienindex' haben die kleinen und mittelgrossen Aktien (die Small und Mid Caps) ihren Inhabern in den letzten zwei Jahren viel Freude bereitet. Dafür gibt es Gründe. Wo dabei die so genannte «Informationsineffizienz» ins Spiel kommt und was das für den Regiofonds Zürichsee bedeutet, zeigt dieser Anlegertipp. [mehr »](#)

01.02.2011

Weil Fairness zählt

Es gibt viele Gründe, die für eine professionelle Vermögensverwaltung sprechen. Nun ist ein weiterer hinzugekommen: die Fairness bei den Preisen. Denn neu gibt es ein Tarifmodell, bei dem nur Gebühren verrechnet werden, wenn sich das Vermögen auch positiv entwickelt hat: die Performance Fee. [mehr »](#)

03.01.2011

Durchblick bei den Depotgebühren

Beim Kauf von Wertpapieren bezahlen Sie der Bank eine Courtage. Zusätzlich werden Ihnen für die Verwahrung der Wertpapiere noch regelmässig Depotgebühren belastet. Der aktuelle Anlegertipp zeigt auf, was diese Depotgebühren umfassen und wovon sie diese abhängig sind. [mehr »](#)

01.12.2010

Glänzende Dividendenperlen

In Zeiten von tiefen Zinsen und schwierigem Investitionsumfeld erlangen «solide» Aktien mit überdurchschnittlichen Renditen neuen Glanz. Es gilt dabei jedoch die Perlen von den polierten Glasmurmeln zu unterscheiden. Grund genug, das Thema mit dem aktuellen Anlegertipp der Bank Linth zu beleuchten. [mehr »](#)

01.11.2010

Double Dip - Die doppelte Rezession

Der «Double Dip» ist derzeit in aller Munde. Eine erneute Rezessionsphase mag in Anbetracht der nach unten korrigierten Konjunkturentwicklungszahlen zwar möglich sein, aber noch sprechen viele Gründe dagegen. Wie akut die Gefahr eines doppelten Tauchers tatsächlich ist, versucht der aktuelle Anlegertipp einzuschätzen. [mehr »](#)

04.10.2010

Obligationenfonds - «sichere» Rendite?

Die individuelle Anlagestrategie gibt jeweils vor, wie das eigene Kapital optimal investiert wird. In der jetzigen Marktsituation haben sich aber viele Anleger entschieden «abzuwarten». Was nicht gebunden angelegt ist, fristet ein bescheidenes, aber sicheres Dasein auf einem Sparkonto. Da ist es sicher vor den Auf- und Abs, welche momentan die Börsenindizes prägen. Für den strategischen Obligationenanteil gäbe es zurzeit jedoch eine rentable Alternative: Obligationenfonds. [mehr »](#)

06.09.2010

Eine Alternative zum Euro

Für 22 europäische Länder fungiert der Euro als offizielle Währung. Neben dem US-Dollar ist der Euro die wichtigste Währung der Welt. Trotzdem steckt der Euro in der Krise. Wer breit diversifiziert investiert, sollte nach einer attraktiven Alternative Ausschau halten. Der aktuelle Anlegertipp der Bank Linth zeigt eine mögliche Lösung auf. [mehr »](#)

02.08.2010

Vorsorgecheck: Berechnen Sie jetzt Ihre Zukunft

Ausbildung, Berufswahl und -entwicklung, Familienplanung, Planung der Wohnform, Hobbies, Engagements - Ihr heutiges Leben ist geprägt von Entscheidungen, die in der Vergangenheit (bewusst oder unbewusst) gefällt wurden. Genau gleich wird es sich im Pensionsalter verhalten. Es entscheidet es sich früh, welchen «Lifestyle» man sich im Rentenalter leisten kann. Um nicht vor der Komplexität des Themas überrumpelt zu werden, gibt es jetzt eine einfache Lösung: den Vorsorgecheck der Bank Linth. [mehr »](#)

05.07.2010

Mit Megatrends zum Erfolg

Die demographische Entwicklung des letzten Jahrhunderts zeigt auf, dass immer mehr und immer ältere Menschen die Erde bevölkern. Auch wenn wir länger leben, wollen wir es uns gut gehen lassen. Dies führt dazu, dass sich Investitionsmöglichkeiten in den «Megatrends» Gesundheit, Nahrungsmittel, Freizeit oder Finanzdienstleistungen bilden. Und die sollten in einem gut diversifizierten Portfolio nicht fehlen. [mehr »](#)

07.06.2010

Neues Wachstum nach der Krise

Die Schweiz erbringt weltweit die höchste Innovationsleistung. Gleichzeitig berichten Schweizer Unternehmen wieder über bessere Auftragslagen und Kurzarbeit wird wieder seltener. Gerade für kleinere Unternehmen gelten diese Aussagen ganz besonders. Wer nach neuem Wachstum «nach der Krise» strebt, sollte also diese Unternehmen gebührend betrachten. [mehr »](#)

03.05.2010

Mit Rebalancing im Gleichgewicht bleiben

Der Frühling ist da ? und der Winterspeck muss weichen! Der Wechsel auf die langsam, aber sicher wieder milderen Monate bietet oft die Gelegenheit, der persönlichen Fitness etwas mehr Aufmerksamkeit zu schenken. Auch das diversifizierte Depot entwickelt sich in den einzelnen Anlageklassen unterschiedlich. Mit «Rebalancing» bringt man die Vermögensaufteilung aber wieder ins Gleichgewicht. [mehr »](#)

05.04.2010

Satelliten im Anlageuniversum

Alternative Anlageklassen bieten höhere Ertragschancen, beinhalten aber auch ein höheres Risiko. Clever dem auf die persönliche Anlagestrategie abgestimmten Portfolio beigefügt, stabilisieren sie dieses und bringen dank ihrer attraktiven Rendite-Risiko-Eigenschaften grosse Vorteile. [mehr »](#)

01.03.2010

ETF: Index versus Strategie

«Exchange-traded Funds» (ETF) sind passiv verwaltet und bilden einen gewählten Index nach. Damit gewährleisten sie üblicherweise, dass die Entwicklung dieses Basisindex? «automatisch» mitgegangen wird. Im Gegensatz dazu stehen aktiv verwaltete Fonds, die mit einer Strategie versuchen, den Index zu schlagen. Der Bank Linth Anlegertipp widmet sich diesmal diesen beiden unterschiedlichen Ansätzen. [mehr »](#)

01.02.2010

Diversifikation über verschiedene Anlageklassen

Mit der Streuung des Risikos sichern sich Anleger gegen potenzielle Verluste ab. Aber nicht nur die Einzeltitel sollten richtig diversifiziert sein, sondern auch die sogenannten Anlageklassen. Das geht soweit, dass mit der Beimischung «risikoreicher» Vermögensklassen das Risiko für das Gesamtportfolio reduziert werden kann. [mehr »](#)

04.01.2010

Die Duration

Bei einer Anlage in Obligationen sind in der Regel viele Variablen bereits bekannt: Zinssatz, Couponszahlungen und Endtermin. Ist denn aber nun eher eine kurz- oder langfristige Anlage «besser»? Für diese Antwort ist die Höhe des Zinssatzes nicht entscheidend. Viel wichtiger ist eine Kennzahl, die unbedingt beigezogen werden sollte: die Duration. [mehr »](#)

Bank Linth LLB AG
Zürcherstrasse 3
8730 Uznach

Telefon 0844 11 44 11
Telefax 0844 11 44 12
info@banklinth.ch

PC-Nr. 30-38170-0
Clearing Nr. 8731
BIC: LINSCH23